Abend-Ausgabe.

Posener Zeitung.

Course u. Depeschen. — Neueste Nachrichten.

Nr. 249. Montag 7. April. 1884.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 7. April. (Telegr. Agentur.)

		Not.v.5.			Not.v.5.
Weizen fest			**Spiritus** matt		
April-Mai	163 50	163 —	loco	45 70	45 90
September-Oktober	174 50	172 50	April-Mai	46 20	46 40
Roggen ruhig			Mai-Juni	46 60	46 70
April-Mai	139 —	139 —	Juni-Juli	47 30	47 60
Mai-Juni	139 50	139 50	Juli-August	48 20	48 20
September-Oktober	141 50	141 50	August-September	48 70	48 90
Rüböl ermattend			**Hafer**		
per			April-Mai	128 50	127 75
April-Mai	54 50	54 80	Kündig. für Roggen	1800	3400
September-Oktober	55 —	54 80	Kündig. Spiritus	570000	570000

Oels-Gn. E. St.-Pr.	76 —	76 —	Russ. zw. Orient. Anl	60 40	60 40
HalleSorauer „ „	116 50	116 60	„ Bod.-Kr. Pfd.	89 10	89 10
Ostpr. Südb. St. Act.	114 10	114 90	„ Präm-Anl. 1866	135 75	136 50
MainzLudwigsbf. „ „	110 30	110 50	Pos. Provinz.-B.-A.	120 50	120 50
Marienbg. Mlawka „ „	83 50	83 75	Landwirthschft. B. A.	— —	78 —
Kronprinz Rudolf „ „	76 50	76 50	Posn. Spritfabr. B. A.	80 50	80 50
Oestr. Silberrente	68 50	68 40	Reichsbank B.-A.	147 —	147 10
Ungar 5% Papierr.	74 75	74 75	Deutsche Bank Akt.	158 40	158 50
do. 4% Goldrente	77 40	77 40	DiskontoKommandit	210 90	210 50
Russ.-Engl. Anl. 1877	96 10	96 50	Königs-Laurahütte	112 60	111 50
„ „ 1880	76 25	76 30	Dortmund. St.-Pr.	81 80	81 25
Russ. 6% Goldrente	104 50	104 75			

Nachbörse: Franzosen 538 50 Kredit 542 — Lombarden 243 —

Galizier E.-A.	125 —	125 25	Russische Banknoten	208 10	208 10
Pr. konsol. 4% Anl.	102 90	103 —	Russ. Engl. Anl. 1871	91 90	92 25
Posener Pfandbriefe	101 60	101 70	Poln. 5% Pfandbr.	64 10	64 —
PosenerRentenbriefe	101 60	101 60	Poln. Liquid.-Pfdbr.	56 50	56 30
Oester. Banknoten	168 75	168 75	Oester. Kredit-Akt.	543 —	543 —
Oester. Goldrente	86 —	86 —	Staatsbahn	539 —	540 50
1860er Loose	121 —	121 —	Lombarden	243 —	244 —
Italiener	94 25	94 25	**Fondst.** ziemlich fest		
Rum 6% Anl. 1880	104 50	104 50	still		

Stettin, den 7. April. (Telegr. Agentur.)

		Not.v.5			Not.v.5.
Weizen fest			**Spiritus** fest		
April-Mai	174 50	174 —	loco	46 20	45 90
September-Oktober	179 —	179 —	April-Mai	46 40	46 30
Roggen unveränd.			Juni-Juli	47 50	47 20
April-Mai	132 —	132 50	August-September	49 —	49 —
September-Oktober	138 50	137 50	**Petroleum**		
Rüböl unverändert			loco	820 —	810 —
April-Mai	55 50	55 50	**Rübsen**		
September-Oktober	55 —	55 —			

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Amtlicher Marktbericht.

Posen, den 7. April.

Gegenstand.			schw. W. M.	schw. W. Pf.	mittel W. M.	mittel W. Pf.	gering. W. M.	gering. W. Pf.	Mitte. M.	Mitte. Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	—	—	17	90	17	20	17	35
	niedrigster		—	—	17	40	16	90		
Roggen	höchster		—	—	13	80	13	20	13	37
	niedrigster		—	—	13	60	12	90		
Gerste	höchster		—	—	13	50	12	80	13	—
	niedrigster		—	—	13	20	12	50		
Hafer	höchster		—	—	14	—	13	20	13	40
	niedrigster		—	—	13	60	12	80		

Andere Artikel.

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte M.	Mitte Pf.
Stroh Richt-	pro 100 Kilo	5	—	3	—	4	—
Krumm-		—	—	—	—	—	—
Heu		6	25	4	—	5	12
Erbsen		—	—	—	—	—	—
Linsen		—	—	—	—	—	—
Bohnen		—	—	—	—	—	—
Kartoffeln		4	—	3	—	3	50
Rindfl. v. d. Keule pr. 1 Kil.		1	40	1	20	1	30

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte M.	Mitte Pf.
Bauchfleisch	pro 1 Kilo	1	20	1	—	1	10
Schweinefl.		1	20	1	—	1	10
Hammelfl.		1	20	1	—	1	10
Kalbfleisch		1	20	1	—	1	10
Speck		1	50	1	40	1	45
Butter		2	40	2	—	2	20
Rind. Nierentalg		1	20	1	—	1	10
Eier pr. Schock		2	40	2	30	2	35

Die Marktkommission in der Stadt Posen.

Börse zu Posen.

Posen, 7. April. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen. Gekündigt — Centner. Kündigungspreis 132, per April 132, per April-Mai 132, per Mai-Juni 134, per Juni-Juli 136, per Juli-August 138.

Spiritus (mit Faß.) Gekünd. 65 000 Liter. Kündigungspreis 45,60, per April 45 60, per Mai 46,20, per Juni 46,80, per Juli 47,40, per August 47,90, per September —. Loco ohne Faß 45,60.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 7. April.

Pro 100 Kilogramm.

	feine W.				mittl. W.				ord. W.			
Weizen . . .	18	M.	60	Pf.	17	M.	60	Pf.	17	M.	—	Pf.
Roggen . . .	13	„	70	„	13	„	30	„	13	„	—	
Gerste . . .	15	„	—	„	13	„	20	„	12	„	90	„
Hafer . . .	15	„	—	„	14	„	—	„	13	„	50	„
Erbsen, Kochw.	19	„	40	„	18	„	40	„	—	„	—	„
„ Futterw.	15	„	50	„	14	„	60	„	—	„	—	„
Kartoffeln . .	4	„	—	„	3	„	50	„	3	„	—	„
Wicken. . .	15	„	80	„	15	„	30	„	15	„	—	„
Lupinen, gelbe	9	„	50	„	8	„	20	„	—	„	—	„
„ blaue	8	„	30	„	7	„	—	„	—	„	—	„

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Danzig, 5. April. [Getreide-Börse.] Wetter: Schön. Wind: Nord.

Weizen loko hatte heute wieder eine recht flaue Stimmung, unsere Exporteure zeigten keine Kauflust und nur 170 Tonnen konnten mühsam untergebracht werden. Gute Qualität brachte noch gestrige Preise, andere mußte billiger gelassen werden. Bezahlt ist für Sommer- 121 Pfd. 160 M., 124 Pfd. 162 M., 128/29 Pfd. 172 M., glasig 121 Pfd. 164 M., hellbunt 120 Pfd. 170 M., hochbunt 127 Pfd. 180, 181 M., russischer bunt 111/12 Pfd. 145 M. per Tonne. Termine Transit April-Mai 162½, 162 M. bez., Mai-Juni 164½, 163½ M. bez., Juni-Juli 166½, 166 M. bez., Juli-August 168½ M. bez., Sept.-Okt. 171 M. bez. Regulirungspreis 168 M. Gekündigt 50 Tonnen.

Roggen loko fest, oder ohne Zufuhr von guten inländischen, für kranken inländischen mit Geruch ist 130 M. per Tonne per 120 Pfd. gezahlt. Termine April-Mai inländ. 134 M. Gd., Transit 123½ M. bez., Mai-Juni inländ. inl. 136 M. Gd., Transit 125 M. Br., 124 M. Gd., Juni-Juli Transit — M. Regulirungspreis 142 M., unterpoln. 128 M., Transit 127 M. Gekündigt Tonnen. — Gerste loko fest und inländische große 111/12 zu 145, 147 M. per Tonne gekufte. Hafer loko russischer zum Transit zu 112, 115, 130 M., verzollt zu 145 M. per Tonne nach Qualität verkauft. — Bohnen loko inländische Pferdebohnen mit — M. per Tonne bezahlt. — Spiritus loko 47 M. Regulirungspreis 47 M.

Locales und Provinzielles.

Posen, 7. April.

r. **Diebstähle.** Verhaftet wurden am 5. d. M. Abends zwei Arbeiterinnen aus Gurczyn, welche dabei ertappt wurden, als sie den Versuch machten, auf dem Bahnhofe Kohlen zu stehlen. — Einem Kaufmanne in der Wasserstraße sind vor einiger Zeit, kurz nach dem Tode seiner Frau, aus verschlossenem Spinde mittelst Nachschlüssels eine goldene Damenuhr nebst langer Kette, eine goldene Brosche, ein Paar goldene Ohrringe, ein Paar goldene schlangenförmige Ohrringe, eine Brosche mit rothen Steinen, ein goldenes Medaillon mit Photographie 2c. im Werthe von 160 bis 180 M. gestohlen worden. — Einem Kaufmanne in der Kl. Ritterstraße wurden am 5. d. M. Nachmittags aus unverschlossener Stube ein Sommerüberzieher und ein schwarzer Anzug aus Kammgarnstoff, ferner eine dunkle Stoffhose und eine eben solche Weste gestohlen. Der Dieb ist in der Person eines Schneiders ermittelt und verhaftet worden. — Gestohlen wurden am 5. d. M. einem Kaufmanne am Wilhelmsplatze aus unverschlossener Remise und unverschlossenem Hofe zwei Puten und ein Hahn. — Aus unverschlossenem Flur eines Hauses in der Berlinerstraße ist ein Sack, in welchem sich ein Deckbett und ein Kopfkissen in roth und weiß karrirten Bezügen befanden, gestohlen worden. — Verhaftet wurden heute zwei Arbeiter und eine Arbeiterfrau, welche in der Nähe des Kalischer Thores mit Kartoffeln betroffen wurden, die sie wahrscheinlich aus Mieten in der Nähe Posens gestohlen haben; sie gaben auf Befragen an, sie hätten dieselben „gefunden". — Verhaftet wurde gestern eine Arbeiterfrau aus der Gegend von Rogasen, welche auf dem Zentralbahnhof einem Zugführer vom Perron einen Reise-Handkoffer im Werthe von 7 M. entwendet hat; derselbe wurde ihr jedoch, als sie sich schon eine Strecke entfernt hatte, wieder abgenommen. — Einem Dienstmädchen am Wilhelmsplatze wurde am 5. d. M. aus unverschlossener Stube eine kleine Pappschachtel, in welcher 38 M., eine Brosche, ein Ring und ein Medaillon enthalten waren, gestohlen. — Einem Kaufmanne in der Wronkerstraße wurden gestern aus unverschlossenem Laden ein Paar roßlederne Stiefel gestohlen. — Gestern

Abends wurde einem Frauenzimmer aus Suchylas bei Posen auf dem Alten Markte aus der Rocktasche ein Portemonnaie mit 2 Mark Inhalt gestohlen.

Staats- und Volkswirthschaft.

** **Mainz**, 4. April. [Hessische Ludwigsbahn.] Der Verwaltungsrath der Hessischen Ludwigsbahn beschloß, der Generalversammlung die Vertheilung einer Dividende von 4 2 pCt. pro 1883 vorzuschlagen. Der Erneuerungsfonds soll mit 850 000 M., der Reservefonds mit 35 684 M. dotirt, der Pensionskasse der Beamten 100 000 M. überwiesen und auf neue Rechnung 122 126 M. vorgetragen werden.

** **Wien**, 5. April. [Wochenausweis der österreichischen Südbahn] vom 25. bis zum 31. März 688 338 Fl. Mehreinnahme 15,082 Fl.

Produkten- und Börsen-Berichte.

Leipzig, 5. April. [Produkten-Bericht von Hermann Jastrow.] Wetter: hell und windig. Wind: SO. Barom., früh 27,7'''. Thermometer, früh + 0°.

Weizen per 1000 Kgr. Netto still, loko hiesiger 174—188 M. bez., do. ausländischer 170—208 M. nominell. — Roggen per 1000 Kilo Netto ruhig, loko hiesiger 147—155 M. bez. u. Br., do. fremd. 145—155 M. bezahlt. — Gerste per 1000 Kilo Netto loko Brauwaare 160—175 M. bez., do. gering 130—145 M. bez. — Malz per 50 Kilo Netto loko 13,30—14,50 M. bez.u. Br., do. Saal- 15 Mark bez. — Hafer pro 1000 Kilo Netto loko 145—152 M. bez., do. russischer 140—147 Mark bez. — Mais per 1000 Kilogr. Netto loko amerik. u. do. Donau 133 M. bez. u. Br., ungar. — M. Br. — Wicken pr. 1000 Kilogramm Netto loko 158—160 M. bez. — Erbsen pr. 1000 Kilo Netto loko große gut 200—215 M. bez. u. Br., do. kleine gut 170—185 M. bez., do. Futter- — M. bez. u. Br. — Bohnen pr. 100 Kilogr. Netto loko 20—23,00 Mark bez. — Lupinen pr. 1000 Kilo Netto loko gelb 106—116 M. bez. u. Br. — Oelsaat pr. 1000 Kilo Netto Raps — Mark bez. und Br., Dotter — M. bez. u. Br. — Leinsaat mittel — M. bezahlt, do. fein — M. bez. — Rübsen — M. — Oelkuchen pr. 100 Kilo loko hiesige —,— M. bez. — Rüböl rohes per 100 Kilo Netto ohne Faß geschäftlos, loko 57 Mark mon., per April-Mai 57 M. nom. — Leinöl per 100 Kilo Netto ohne Faß —. Mohnöl per 100 Kilogramm Netto ohne Faß loko hiesiges 100—102 M. bez. u. Br., neues — M. bez., do. ausländ. 72—73 M. Br. — Kleesaat per 50 Ko. Netto loko weiß nach Qual. — Mark bez., do. roth — — M. bezahlt, do. schwed. — M. bezahlt. — Spiritus per 10,000 Liter % ohne Faß niedr., loko 46,20 M. Gd. Weizenmehl per 100 Kilo exkl. Sack Nr. 00 26—27,00 M., Nr. 0 24 M., Nr. I. 22 M., Nr. II. 15 Mk. — Weizenschaale per 100 Kilogr. exkl. Sack 9,50—10,50 M. — Roggenmehl per 100 Kilogr. exkl. Sack Nr. 0 und Nr. I. 20,00—21,00 M. im Verband, Nr. II. 14 M. — Roggenkleie per 100 Kilogr. exkl. Sack 11,50—12,00 M.

Wetterbericht vom 6. April, 8 Uhr Morgens.

Ort	Barom. a. 0 Gr. nach d. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind	Wetter	Temp i. Cels. Grad
Mullaghmore	742	SW 5	Regen	7
Aberdeen .	744	S 4	bedeckt	7
Christiansund	754	SO 3	halb bedeckt	11
Kopenhagen	761	SO 3	bedeckt	6
Stockholm .	765	SO 2	wolkenlos	4
Haparanda .	767	OSO 2	bedeckt	—4
Petersburg .	769	ONO 2	wolkenlos	—5
Moskau . .	—			
Cork Queenst.	746	SW 3	heiter	9
Brest . . .	748	SSW 4	Dunst	10
Helder . .	754	SSW 1	Nebel	8
Sylt . . .	755	SSO 2	Regen [1]	7
Hamburg .	757	OSO 4	bedeckt [2]	10
Swinemünde	762	SO 4	halb bedeckt [3]	6
Neufahrwasser	766	still	wolkenlos [4]	4
Memel . .	767	still	wolkenlos [5]	4
Paris . .	754	still	bedeckt	8
Münster . .	755	O 1	wolkig	12
Karlsruhe .	755	NO 2	bedeckt	14
Wiesbaden .	756	still	wolkig [6]	13
München .	758	O 2	wolkig	9
Chemnitz . .	759	S 5	wolkig	10
Berlin . .	761	SO 1	wolkig	8
Wien . . .	762	still	wolkenlos	4
Breslau . .	763	OSO 3	wolkenlos	5
Ile d'Aix .	753	ONO 3	Regen	10
Nizza . . .	759	still	wolkig	14
Triest . . .	760	still	bedeckt	15

[1]) Regnerisch. [2]) Nachts leichter Regenschauer. [3]) See schlicht. [4]) Stark dunstiger Horizont und Reif. [5]) See schlicht, Reif. [6]) Gestern Abend etwas Regen.

Skala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = steif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Die Depression, welche gestern über Irland lag, ist nordnordostwärts nach den Hebriden fortgeschritten, während eine neue Depression bei den Pyrenäen erschienen ist. Die Bewölkung hat über Zentral-Europa zugenommen, im nordwestlichen Deutschland ist trübes Wetter mit leichten Regenfällen eingetreten. Die Temperatur ist über Zentral-Europa und Oesterreich-Ungarn gestiegen, im westlichen Deutschland liegt sie erheblich über der normalen. **Deutsche Seewarte.**

Wetter-Prognose

der deutschen Seewarte in Hamburg

für Dienstag, den 8. April.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung".)

Trockenes, vorwiegend heiteres Wetter, mit frischen östlichen und südöstlichen Winden ohne wesentliche Wärmeänderung.

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 7. April. Wie die spanische Botschaft mittheilt, ist das gestern hier verbreitete Gerücht von einem Attentate auf den König Alphons ganz unbegründet.

Madrid, 7. April. Der oberste Gerichtshof änderte das Urtheil des Gerichtshofes zu Xeres in dem Prozesse gegen die Mitglieder der schwarzen Hand ab und verurtheilte alle 15 Angeklagte zum Tode.

Petersburg, 7. April. Wegen Widerstandes gegen die Obrigkeit bei dem vorjährigen Judenexzesse wurden 9 Bauern des Dorfes Karabinowka im Kreise Nowomoskowsk dem Geschworenengerichte überwiesen. Die Aburtheilung findet demnächst statt.

Taganrog, 7. April. Die Schifffahrt ist eröffnet.

Kairo, 6. April. Der Konseilpräsident Nubar Pascha hat, weil es ihm nicht möglich sei, mit dem Generalsekretär Clifford Lloyd Hand in Hand zu arbeiten, dem Khedive heute seine Entlassung eingereicht. Der Khedive hat dieselbe indeß vorläufig nicht angenommen. Nubar Pascha hatte sich auch zu dem Generalkonsul Baring begeben, um demselben seinen Demissionsentschluß mitzutheilen.

Kairo, 7. April. Ein Telegramm Hussein Pascha's meldet, daß alle Straßen oberhalb Khartums von den Aufständischen besetzt und abgesperrt seien; es sei unmöglich, Depeschen nach Khartum durchzubringen. Die Stämme zwischen Shendy und Khartum befinden sich in offenem Aufstande. Hussein Pascha befürchtet, daß auch Berber und Dongola bald von den Aufständischen umzingelt sein werden. Von Gordon fehlt seit dem 23. v. Mts. jede Nachricht.

Hamburg, 4. April. Die Postdampfer „Rhätia" von der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktiengesellschaft hat, von Newyork kommend, gestern Nachmittag 3 Uhr die Scilly-Inseln passirt.

Bremen, 5. April Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Amerika" ist gestern in Baltimore eingetroffen.

Angekommene Fremde.

Posen, 7. April.

Mylius' Hotel de Dresde. Landrath Rittmeister v. Puttkamer aus Mogilno, die Gutsbesitzer v. Kratz aus Preußen, v Koschlau aus Wiesbaden, Rentier Tappenbeck aus Berlin, Arzt Dr. Berg aus Berlin, die DDr. der Philosophie Güterbock, Eckelberg aus Berlin, Vers.-Inspektor Schönwald aus Schwedt a. O., Seminarlehrer Thomas aus Dronsig, die Kaufleute Fremsdorf, Heinrich aus Berlin, Munk aus Amsterdam.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Die Rittergutsbesitzer von Winterfeld aus Lowencin, Frau Dütschke aus Neudorf, Bürgermeister und Distrikts-Kommissarius Kußmann aus Schocken, die Kaufleute Lippmann. Tscharnke, Stern, Jürges aus Berlin, Heine aus Rothenburg, Martin aus Leipzig, Fuhrmann aus Magdeburg, Frankenstein, Radziminski aus Breslau.

Graefe's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Die Kaufleute Kuntze, Lesser aus Berlin, Seidendorf aus Hamburg, Grünzeug, Schenirer, Zabel, Hering aus Breslau, Müller aus Koburg, Ulmann aus Alt-Carbe, Schlager aus Stuttgart, Blaurock aus Stettin, Frau Ober-Post-Sekretär Engemann aus Johannisberg, Frau Telegr.-Insp. Zehlke aus Woldenberg.

J. Graetz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Selbiger, Nathan aus Berlin, Merkel aus Hirschstein, Korrytowski, Krause, Weiß aus Breslau, Kupfer aus Meseritz, Hintze aus Ratibor, Dahner aus Schönsee, Schmidtmann aus Straußburg, Geschäftsführer Siechert aus Posen, Sekretär Orlanowo aus Gnesen, Frau Kroll aus Schweidnitz, Frau Teuber aus Breslau, Fräulein Boldt aus Groß-Thierbach.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 6. April Morgens 1,74 Meter.
" " 7. " Morgens 1,76 "
" " 7. " Mittags 1,76 "

Verantwortlicher Redakteur C. Fontane in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker u. Comp. [Emil Röstel] in Posen